

Vignette: Priska

Priska kehrt schwer beladen mit vielen 1er Würfeln, 10er Stangen und 100er Platten an ihr Pult zurück. Sie hat den Auftrag eine schwierige Additionsaufgabe zu erfinden und zu lösen. Die Würfel, Stangen und Platten schiebt sie achtsam mit ihrem Unterarm auf die linke Seite ihres Pults. Das Arbeitsblatt kommt genau in die Mitte. Mit ernster Miene setzt sie sich und betrachtet einen kurzen Moment andächtig ihre Vorbereitungen. Dann macht sie sich an die Arbeit. Einige Würfel, Stangen und Platten werden auf die rechte Seite gestapelt: Vier 1er Würfel, sieben 10er Stäbe und fünf 100er Platten. Mit der Bleistiftspitze berührend wird jeder Würfel, jede Stange und jede Platte einzeln gezählt. Sie schreibt die Zahl 574 auf ihr Arbeitsblatt. Ein kurzes Innehalten, ausatmen. Dann werden die benutzten Materialien auf die linke Seite geschoben. Erneut nimmt Priska wieder einige Würfel, Stangen und Platten, zählt und schreibt die Zahl 365 auf. Auf ihrem Arbeitsblatt entsteht die Rechnung $574 + 365$. Eine erneute, kurze Pause mit Blick auf alle Seiten. Nun werden die Materialien wiederum auf die linke Seite geschoben. Ein kurzes Zögern, Seufzen; dann beginnt das Rechnen im Kopf.

Schulstufe: Unterstufe (1.-3. Klasse)

Ort: o. A.

Autor: Niels Anderegg

Erstveröffentlicht in:

Anderegg, N. (2014). Lernseitige Perspektiven auf Unterricht. In Schweizerische Zeitschrift für Heilpädagogik 4, 5-10.